

SportBewegte Schulen verfolgen das Ziel, durch eine lehr- und lerngerechte Rhythmisierung des Unterrichtes eine ganzheitliche positive Veränderung des Schullebens zu bewirken.

Dabei spielen z.B. der Wechsel von Anspannung und Entspannung, bewegendes und bewegtes Lernen, bewegte Pausen, gesundheitsfördernde Organisationsstrukturen und die Kooperation mit außerschulischen Partnern, wie Sportvereinen und Sportverbänden, eine große Rolle.

Die SportBewegte Schule^{Saar} - ein Kooperationsprojekt des Landessportverbandes für das Saarland, des Ministeriums für Bildung und Kultur und des Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport - zeichnet besonders bewegungs- und gesundheitsfördernde Schulen mit einem Gütesiegel aus, um das sich alle Schulen bewerben können.



- Ministerium für Inneres, Bauen und Sport
- Ministerium für Bildung und Kultur

SAARLAND



Sport
Bewegte
Schule Saar



- Ministerium für Inneres, Bauen und Sport
- Ministerium für Bildung und Kultur

SAARLAND





Bewegung

als grundlegende Voraussetzung für eine optimale kognitive, psychische, physische und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist im Schulfach Sport aller Schulformen fest installiert.

Zusätzliche Bewegungsangebote lassen sich in anderen Schulfächern, während der Pausen und außerhalb der Unterrichtszeiten schaffen.



Bewegtes Schulleben

- Verankerung einer bewegten Schulkultur im Schulprogramm
- Schaffung von Bewegungsangeboten
- tägliche Bewegungszeiten
- Durchführung von Spiel- und Sportfesten
- Durchführung von sportorientierten Wandertagen und Klassenfahrten
- Teilnahme an Schulsportwettkämpfen
- gesunde Ernährung



Bewegte Pause

- angeleitete oder freie Bewegung, Spiel und Entspannung
- offene Sporthalle
- Schaffen von Innen- und Außenräumen für Bewegungsspiele, Erholung, Ruhe
- Bewegungsstationen
- Bereitstellung von vielfältigen Spielmaterialien
- Einsatz von Schülermentor/innen
- Integration von Pausenspieltturnieren



Bewegter Unterricht

- bewegtes, fächerübergreifendes Lernen
- Rhythmisierung (Auflockerungsminuten, Entspannungsphasen)
- bewegungsorientierte Projekte (Wahlpflichtfach Gesundheit und Sport, Ausbildung von Schülermentor/innen)
- Förderstunde Sport
- Vertretungsstunde „Bewegung & Spiel“
- gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen für Schüler/innen und Lehrkräfte

Bewegte Freizeit im Schulumfeld

- Kooperation mit Sportvereinen und -verbänden
- Einsatz von Schülermentor/innen
- Zusammenarbeit mit Familien
- strukturelle Einbindung der Kooperationspartner
- sportliche Aktivitäten in der FGTS